



Kulturrempfehlung

Pelargonium crispum Angeleyes®

Steckbrief:

Die Sorten der Angeleyes-Serie benötigen im Unterschied zu anderen Pelargonium crispum Hybriden am Markt keine Kühlphase um zur Blüte zu kommen. Die Sorten blühen besonders reich und nachhaltig bis in den Herbst. Alle Angeleyes eignen sich für Ampel- und Topfkultur.

Topfen:

Topfen zwischen KW 52 - 9
Topf: T 10-12
Ampelkultur:
Topfen KW 47-52, 3-5 Pflanzen pro Ampel T 18-25 cm

Verkauf:

Ab Ende April

Substrat:

T-Substrat
EC: 1,0 – 1,2 mS
pH 5,8 - 6,0

Düngung:

Mittlerer Nährstoffbedarf: bei kontinuierlicher Bewässerungsdüngung 0,08 % bis 0,1 % bzw. Flüssigdüngung ein- bis zweimalig je Woche mit 0,15 % bis 0,2 % Auf Eisenmangel achten!

Temperatur:

Nicht zu kühl kultivieren; nach der Einwurzlung bei TMT 16-18°C. Nach 10-14 Tagen Temperaturabsenkung auf 4 °C möglich. Bei schlechten Lichtverhältnissen die Temperatur absenken, um zu starkes Strecken zu vermeiden.

Licht:

Unter mitteleuropäischen Bedingungen nach der Einwurzelungszeit bei vollem Licht kultivieren.

Blüte:

je nach Lichtverhältnissen ab Ende April. Ca. 8-10 Wochen nach dem Topfen

Wachstumsregulatoren:

Empfohlen: bis zu 2 x 0,15 % Cycocel je nach Wuchs möglich Einsatz von Netzmittel wird empfohlen. Stauchen bei optimalem Temperatur-/Lichtverhältnis nicht nötig.

Pinzieren:

Nicht zwingend notwendig, aber empfehlenswert.

Krankheiten/Schädlinge:

Botrytis, Weiße Fliege, Blattläuse, Thrips.
Auf konstante Luftfeuchte achten. Nicht zu nass kultivieren.

Flächenbelegung:

45 – 60 Töpfe / qm, abhängig von Topfgröße.

Angeleyes haben sehr feine Wurzel daher ist Staunässe zu vermeiden und eine eher trockenere Kulturführung empfohlen.

Blätter sollten zur Nacht trocken sein.

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmittel sind die aktuell jeweiligen Zulassungen der Länder zu berücksichtigen.